

Zweckverband maritimer Lückenschluss Warnemünde - Stralsund

Der Verbandsvorsteher

Auszug aus der Niederschrift über die
5. Sitzung der Verbandsversammlung vom 28. März 2017

Beschlussausfertigung

TOP 5 - Grundsatzbeschluss zur Aufgabenerweiterung des Zweckverbandes

Beschluss: 18/05/2017

Der Zweckverband maritimer Lückenschluss Warnemünde - Stralsund stimmt dem Unternehmenskonzept „Kommunaler Zweckverband maritimer Lückenschluss“ 2017 der dwif-Consulting GmbH zu.

Das Unternehmenskonzept „Kommunaler Zweckverband maritimer Lückenschluss“ soll mit der Maßgabe umgesetzt werden, dass die Geschäftsstelle am 1. Januar 2018 die Arbeit aufnimmt.

Der Verbandssitz soll in Stralsund sein. Der Sitz der Geschäftsstelle ist nicht am Verbandssitz. Die Geschäftsstelle soll zunächst für zwei Jahre in Born a. Darß angesiedelt sein.

Der Zweckverband soll ab 1. Januar 2018 die Sparten „Basisaufgaben“, „Infrastrukturaufgabe Radwege“ (ohne Eigentumsübergang) und „Infrastrukturaufgabe Mobilität“ betreiben. Die Aufgabe „Infrastrukturbezogene Aufgabe Häfen“ soll als vorgesehene weitere Aufgabe in die Satzung aufgenommen werden.

Für den jährlichen Finanzbedarf der Sparten „Basisaufgaben“ und „Infrastrukturaufgabe Mobilität“ sollen die Umlagen der Mitgliedsgemeinden nach folgendem Schlüssel verteilt werden: 20% Einwohner, 40% Übernachtungen (gewerblich und nicht gewerblich) und 40% Schlafgelegenheiten (gewerblich und nicht gewerblich). Für die Finanzierung der Sparte „Infrastrukturaufgabe Radwege“ soll für die spartenangehörigen Gemeinden ein Umlagenverteilungsschlüssel gefunden werden, der sich an der Zahl der Übernachtungen (gewerbliche und nicht gewerbliche) und den jeweiligen Radwegekilometern ausrichtet.

Für Entscheidungen zum Standort Durchstich und Etappenhafen soll je Mitglied eine Stimme festgeschrieben werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Stralsund, 29. März 2017

im Auftrag **Landkreis Vorpommern-Rügen**
Büro des Landrates und Kreistages
Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund
Unterschrift